Rezensionen von Buchtips.net

Jerold J. Kreismann, Hal Straus: Ich hasse Dich, verlass mich nicht

Buchinfos

Verlag:	Kösel-Verlag(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Sachbuch
ISBN-13:	978-3-466-30719-7 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	28,00 Euro (Stand: 23. August 2025)

Innere Extreme

Innere Stabilität ist jene menschliche Eigenschaft, die dem Borderliner vollständig fehlt. In ständiger, innerer Schwankung begriffen, von "Himmel Hoch" zu "zu Tode betrübt" in weniger als zwei Minuten sind Menschen mit einer Borderline Störung Persönlichkeiten, die für sich selber und für ihre Umwelt ein hohes Rätsel darstellen, nie wirklich einzuschätzen sind und daher in sich und um sich grundlegend eine fast greifbare Spannung und Reibung hervorrufen.

Überwiegend trifft dieses Bild der Persönlichkeitsstörung Frauen, in der Betrachtung passt am ehesten das Bild eines unreifen, emotional instabilen Kindes als Beschreibung der Störung. Eine emotionale Instabilität der Extreme, entweder ganz oder gar nicht (und das gerne auch im Wechsel), entweder unglaublich glücklich oder am Boden zerstört, entweder die große Liebe oder der große Scherbenhaufen. Grautöne, Kompromisse, Gelassenheiten des Lebens sind solchen Menschen innerlich nicht zugänglich.

Insofern sind Titel und Untertitel des Buches von Kreismann und Straus perfekt gewählt, denn sowohl das Hassen aber dran Festhalten müssen als auch die komplette Unterteilung des Erlebens der Welt in Schwarz und Weiß beschreiben die Innenwahrnehmung und Außensicht von Menschen mit Borderline Störung in zutreffender Weise.

In nun bereits 22. Auflage kann man dieses Buch zurecht als Standardwerk zur Borderline Problematik benennen. In klarer Gliederung benennen die Autoren in 8 Kapiteln die wesentlichen Elemente der Störung und möglicher Interventionen, sowie ebenfalls ein Blick auf die Ursachen und das Umfeld nicht fehlen. In all dem bleiben die Autoren nah an der Praxis, wie die vielfachen und eingängigen Fallbeispiele zeigen.

Besonders bedeutsam, gerade für das Umfeld von Borderline Persönlichkeiten, ist das Kapitel über die Kommunikation mit der Borderline Persönlichkeit. Unterstützend, mitfühlend und wahrheitsgemäß, dabei konsequent bei der eigenen Botschaft je bleiben ist einer der möglichen Schlüssel zu einer konstruktiveren Kommunikation, als es ansonsten im alltäglichen Umgang in der Regel stattfindet. Kreismann und Straus greifen hier die klassischen Variablen Empathie, Kongruenz und Akzeptanz der Gesprächstherapie auf und führen sie einer eingearbeiteten Nutzung für die Borderline Störung zu. Ein wichtiges Kapitel für alle an der Störung Beteiligten, das Umfeld und den Menschen mit Borderline Symptomen, denn nur über eine gute Kommunikation lassen sich wenigstens einige der emotionalen Ausschläge erfassen, benennen und erträglicher gestalten.

In der therapeutischen Richtung sind die Autoren allerdings ehrlich genug, auch eigene Grenzen einzugestehen. Ein Allheilmittel ist dieses Buch in keiner Weise, eine einfache und klare Therapiemethodik zur Heilung der Störung ist weder bekannt noch in Sicht, wohl aber eine Vielzahl individueller Interventionsmöglichkeiten, die konstruktive Wege eröffnen können.

Konstruktiv, differenziert, fachlich fundiert, mit einem breiten Blick von den Ursachen, der Erlebniswelt, dem Umfeld, möglichen Wegen zur Bearbeitung bis hin zur Befriedung mit sich selbst, das Buch bildet einen umfassenden Einblick in den Stand der Dinge in und um die Borderline Störung herum. Eingängig und verständlich geschrieben wird es zurecht seit 1989 immer wieder neu und überarbeitet aufgelegt.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Lesefreund

[20. Februar 2011]